

Beschreibung der fürnehmsten Stätt und Plätze

auff welchem der Herz Bischoff von Lüttich / wann er in dem Lande ist / Hoff zuhalten pfleget; welches sehr vest / vnd wolgebawet / vnd darinn ein wunderlicher / vnd sehr tieffer Brunn: Item / ein Ballenhaus / zu finden ist. Diesen Ort hat Anno 1595. Carolus Heraugier / Subernator von Breda / mit List eingenommen / als er bey der Nacht / das Schloß mit Latern ersteigen ließ. Diweil aber das Wasser / in allen Länden / der Zeit mercklichen Schaden thäte / vnd man gedachtes H B V / nicht wolverschonen konte: So wurde es / auff Anruffen Herrn Erzbischoffs Ernesti von Cölln / als Bischoffs zu Lüttich / von den Spanischen / vnter Petro Henriquez de Gulman, Graffen zu Fuentes, wider belägert / vnd eingenommen. Besiehe Georgium Braun / im andern Theil seines Stättbuchs: Item / Emanuel von Metern im 17. Buch seiner Niderländischen Historien / den Massawischen Lorbeer Crantz / pag. 113. seq. Joann. Bochium, in histor. narrat. profectiois, & inaugurat. Alberti, & Isabellæ, Archid. Austr. p. 7. vnd Abrahamum Ortelium, in Itiner. Gallo Brabantino, p. 209. seq. Die Maas schendet diese Statt in zwey Theil. Vnd ist gar ein lustige Gelegenheit / zwischen hier / vnd Namur. Von dieser Statt handelt auch Miræus in d. Fastis, pag. 88. seqq. allda er auch meldet: Daß

Joan. Goropius Becanus, vnd Stephanus Pighius, des Taciti Civitatem Juhonum, für Hujum, auflegen. Es ruhe / sagt er / allhie / in der Stiffts Kirchen / der heilige Märtyrer Maingoldus, oder Mengoldus, Dux & Patronus Hujensis, so an diesem Ort von den Gottlosen vmbgebracht worden: Item / S. Domitianus, Bischoff zu Mastricht / auch dieser Statt Patron; wie er p. 237. seq. schreibt. Vnd am 378. vnd folgenden Blättern / sagt: Daß an der Stattnawer allhie / das fürnehme der Canonicorum Regularium Kloster / New. Mostier / oder Novum Monasterium, ins gemein genant / lige: In der Statt aber / seye ein anders fürnehmes Kloster / das Haupt des Creutz Ordens / so vmbß Jahr 1216. fünf sehr fromme Männer / vnter der Regul S. Augustins angefangen; welches Johannes Apianus, der Bischoff zu Lüttich / begabet / oder mit Gütern versehen habe. Das erste Kirchlein zu Huy / seye von S. Materno, des heiligen Apostels Petri Discipeln / der Mutter Gottes zu Ehren / erbawet / hernach vnder verschiedlich vermehret / vnd von Theodiuino, dem Bischoff zu Lüttich / von Grund auff wider erbawet / vnd Anno 1066. eingeweyhet worden / so jetzt die Hauptkirch / vnd zu vnser Frawen genant werde.

Horn /

Est ein alte Statt in der Graffschafft Lipp / vnd ein Paderbornisch Lehen. Ligt am Teutenburger Wald / so jetzt der Lippische / vnd Hornsche genannt wird / vnd nicht weit vom Windfeld / allda der Römische Obrister Quintilius Varus, zu den Zeiten Keyfers Augusti, von den Teutschen geschlagen worden. So ligt nicht weit von der Statt der Egersterstein / so grosse / hohe / vngewehere Steinfelsen: Item / das alte Gräffliche Haus Falckenberg / so jetzt verfallen / so vor Jahren wegen des Frey. Schöpffen. Gerichts. Stuls berüh-

met war / welches Gericht noch in der Graffschafft Lipp gehalten wird. Graff Bernhard der Bierdte zur Lipp / hat vmbß Jahr 1343. das Haus / oder Schloß allhie / auffß sterlichst gebawet / die Statt erweitert / vnd den Bürgern mehrere Freyheiten gegeben. Anno 1407. hat Herzog Henrich von Lüneburg / diese Statt mit Gewalt eingenommen.

Im Soistischen Krieg ist sie Neutral blieben / vnd hat sich mit Geld abgetaufft.

* *

Hugarde / Hugardia,

In berühmter Marckstreck im Stifft vnd Gebieth Lüttich / allda ein altes Domstifft zu S. Gorgonio, welches die Alpais, Caroli Martelli, des Französichen Fürstens vnd Haus Meyers / Rebsweib / gebawet / vnd gestiftet / die man hernach zu Drp / so man Orple grand, vnd Orplium Majus, nennet / begraben hat; welches

Dorff / wo Meilen von Hugard / vnd der Statt Ethenen / in Brabant / gelegen / vnd berühmt ist. Die Domhern zu obgedachtem Hugarde / verwahrenden Körper des heiligen Oduini, des Priesterst welcher von einem Gottlosen Menschen vmbgebracht worden ist. Miræus in Fastis, pag. 345.

Zever / Zevern /

In E Statt / sampt einem vesten Schloß / vnd Herrschafft / zu eusserst des Ost. Frieslands / in Ostringen / auff einem magern Boden / zehen tausend Schritt von Esens /

ein wenig mehr / als vier tausend von Witmund / vnd drey Deutsche Meilen von Aurich gelegen. Hat gegen Morgen / den Fluß Jade / der in die Weser fällt / vnd das Stat. vnd Butladinger Land; nach Mittag /